

OPER / \ KÖLN

SCHAU SPIEL KÖLN

Bei den Bühnen der Stadt Köln ist baldmöglichst eine Vollzeitstelle

**einer/eines technischen Beschäftigten
(Ingenieurin beziehungsweise Ingenieur für Haustechnik
oder der Fachrichtung Technische Gebäudeausrüstung)**

in der Projektgruppe Sanierung Oper/Schauspiel zu besetzen. Die künftige Mitarbeiterin beziehungsweise der künftige Mitarbeiter steht im Rahmen ihrer/seiner Tätigkeiten in einem besonderen Vertrauensverhältnis zum Technischen Betriebsleiter und ist diesem auch direkt unterstellt. Derzeit wird am Offenbachplatz das gesamte Gebäudeensemble der Bühnen Köln umfangreich saniert. Hier entstehen neben vier Spielstätten für Oper, Schauspiel und Tanz für insgesamt 2.300 Zuschauer auch eine neue Gastronomie sowie unterschiedliche Funktionsbereiche für über 700 Beschäftigte.

DAS AUFGABENGEBIET UMFASST IM WESENTLICHEN:

- Vertretung der Bauherrenfunktion gegenüber beauftragten Planern und Baufirmen
- fachliche und organisatorische Koordination des Planungs- und Bauprozesses
- Führen von Vertragsverhandlungen mit Planern und Baufirmen
- Aktive Mitwirkung in Planungs-, Projekt- und Baubesprechungen
- Abstimmungen zu den jeweiligen Leistungsständen
- Qualitätssicherung der Haustechnik
- Mitwirkung an Vergabeverfahren

WIR ERWARTEN VON IHNEN:

Die Aufgabenwahrnehmung erfordert ein erfolgreich abgeschlossenes Ingenieurstudium (Diplom oder Bachelor) der Fachrichtung Bauingenieurwesen Vertiefungsrichtung Haustechnik oder Technische Gebäudeausrüstung.

Bei Beamtinnen und Beamten wird neben dem geforderten Studienabschluss die vorhandene Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt des Landesbesoldungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (ehemals gehobener bautechnischer Dienst) vorausgesetzt.

HIERÜBER SOLLTEN SIE VERFÜGEN:

Zur umfassenden Aufgabenwahrnehmung wird eine verantwortungsbewusste, zielorientierte, zielstrebige sowie dynamische Persönlichkeit gesucht, die sich in der Lage sieht, weitgehend selbständig im Team zu arbeiten und fachlich fundiert und überzeugend gegenüber internen und externen Partnern sowie größeren Gremien aufzutreten.

Darüber hinaus sollten Sie verfügen über:

- Berufserfahrung in vergleichbaren Aufgabengebieten
- Überzeugungs- und Einfühlungsvermögen
- Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft
- Befähigung zu problemlösender Gesprächsführung sowie Konfliktberatung
- überdurchschnittliche Belastbarkeit und Engagement
- analytisches und kreatives Denkvermögen
- organisatorisches Geschick
- ausgeprägte fachliche und soziale Kompetenz
- die Bereitschaft und Fähigkeit zum eigenverantwortlichen und selbstständigen Arbeiten
- Umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen mit dem MS-Office-Produkten (Word, Excel, MS-Project)

WIR BIETEN IHNEN:

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 12 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), beziehungsweise A 12 Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt Landesbesoldungsgesetz Nordrhein Westfalen (LBesG NRW).

Die individuelle Eingruppierung erfolgt gemäß den tariflichen Regelungen.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden bei Tarifbeschäftigten und 41 Stunden bei Beamtinnen und Beamten.

Die Stelle ist zunächst befristet bis 31.12.2022. Es ist beabsichtigt, diese Stelle auch über die Zeit der Sanierung hinaus dauerhaft bei den Bühnen zu besetzen, da der Erhalt und die bedarfsorientierte Erneuerung der Haustechnik als Daueraufgabe für ein hochtechnisiertes Bühnenensemble angesehen wird.

IHRE BEWERBUNG:

Weitere Auskunft erteilt Herr Bernd Streitberger unter der Rufnummer (0221) 221 28220.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum 31.12.2018 an:

Bühnen der Stadt Köln

Personalabteilung

Frau Fedke / Herr Delvos

Postfach 1010161

50450 Köln

oder per Mail an: bewerbungen@buehnen.koeln

Die Stadt Köln fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und begrüßt deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Die Stadt Köln hat sich selbst verpflichtet, den Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen und unterrepräsentierten Berufsbereichen, insbesondere MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) zu erhöhen. Frauen sind deshalb ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Zudem sollen sich die individuellen Arbeitszeitwünsche von Männern und Frauen mit Familienpflichten in allen Ebenen wiederfinden.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY - Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikates DIVERSITY.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.